

	<p>Objekt: Ganz normale Äpfel</p> <p>Museum: Kurt Mühlenhaupt Museum Fidicinstraße 40 10965 Berlin 030-61627505 mail@muehlenhaupt.de</p> <p>Sammlung: Ölgemälde</p> <p>Inventarnummer: G104229</p>
--	--

## Beschreibung

„Als wir damals nach Blankenfelde kamen, waren die Bäume fast abgeerntet, wenigstens um unsere Siedlung herum. Aber es dauerte nicht lange, bis wir ausgekundschaftet hatten, wo noch welche hingen.

Es war gut, dass wir Erwin bei uns hatten. Er hatte auf dem Gymnasium allerhand gelernt. Wir wussten nun, dass Äpfel zur Familie der Rosace gehörten. Auch die Birnen und Quitten gehörten dazu. Es gab viele Arten, wie zum Beispiel Karvillen, Schotten, Reinetten, Streiflinge, Spitzlinge und Plattäpfel. Und jede Art hatte in sich wieder viele Sorten. So betrieben wir auf den Riesefeldern Apfelkunde. Da machte uns das Äpfelklauen gleich noch mal so viel Spaß.“

(Zitat aus Kurt Mühlenhaupts Biografie „Blanke Felder“)

Ein Stilleben aus vier Äpfeln, auf einem rot-braunen Hintergrund. Die Äpfel sind klein und rot, aber ein grünstich ist noch zu sehen. An zwei der Äpfel hängt noch ein kleines grünes Blatt.

## Grunddaten

Material/Technik:

Öl/Hartfaser

Maße:

Höhe: 40 cm, Breite: 50 cm

## Ereignisse

Hergestellt

wann

1992

wer

Kurt Mühlenhaupt (1921-2006)

wo

## Schlagworte

- Apfel
- Blatt (Pflanze)
- Ernte
- Frucht
- Gemälde
- Obst
- Stilleben
- Äpfel